

14. Ausgabe - Oktober 2015 bis Januar 2016



Informationsblatt des Tourismusvereins der Gemeinde Lohme e.V.

Wir wollen bleiben, wie wir sind...

Liebe LauscherInnen und Lauscher,

wieder halten Sie ein neues Blatt unserer Zeitung, herausgegeben und finanziert von den Mitgliedern des Tourismusvereins, in der Hand.

Es ist sehr schön zu erleben, wie sich regelmässig vor den Erscheinungsterminen des Lauschlappens, ein bis zwei Handvoll interessierter Bürger finden, immer mit vielen Ideen, noch mehr Elan und dem gemeinsamen Anliegen, die Leser der Gemeinde und unsere Gäste mit neuesten Nachrichten aus allen touristischen und kulturellen Bereichen zu begeistern.

Dabei bemühen wir uns um Aktualität, Informativität und umfangreiche Darstellung unseres Gemeinlebens. Gern möchten wir hiermit alle Leser auffordern, auch eigene Beiträge aus dem Leben in unserer Gemeinde zu schreiben. Ihr Sprachrohr wollen wir weiterhin sein. Dabei gilt auch zukünftig unser Grundsatz - keine politischen Interessen, sondern bürgernahe Aktivitäten zu unterstützen.

Wir werden uns deshalb immer vorbehalten, welche Beiträge, mit welchem Wortlaut in unserem Blatt erscheinen.

Unsere eifrigen Leser finden das sicher gut und eventuelle Nörgeler bitten wir dafür um Verständnis.

Hier noch ein Vorschlag an unsere Stammurlauber - auch in der Heimat können Sie unseren Lauschlappen regelmässig lesen. Sie finden ihn auf [www. Lohme.de](http://www.Lohme.de) .

Bleiben Sie weiterhin unsere treuen Leser - dafür danke von... Ihren Lauschlappenredakteuren.

*Schon nähert sich der Herbst mit seiner Farbpalette
und taucht den hellen Sommerhimmel ins strahlend tiefe Blau
der späten Tage das satte Grün der Blätter
bemalt er langsam bunt die erntereifen Früchte
verhüllt er lockend in Farben wie nur er sie kennt.*

*Fernab vom düstergrauen Nebelbild der sterbenden Natur
das ihm oft zugebracht deckt er uns fröhlich
und verschwenderisch den reichen Gabentisch
der lang ersehnten Ernte.*

*Die reifen Samen bettet er behutsam tief in dunkle Erde
wo sie geschützt sind und geduldig warten
bis der neue Frühling mit warmen Sonnenstrahlen
sie aus der Winterruhe lockt.
So schenkt der Herbst nicht nur der späten Tage reiche Ernte
er schließt den Kreis mit einem sanften Bogen
der Hoffnung auf den Neubeginn*

(mos Herbst 2015)

Sehr geehrte BürgerInnen!

25 Jahre ist es schon her, das zusammenwuchs was zusammengehört! (Willi Brandt)
Er und Helmut Kohl haben die deutsche Einheit durchgesetzt. Der eine gegen
Engländer und Franzosen, aber mit Russen und Amerikanern, der andere gegen die
eigene Partei.

Die Kritiker skandierten: „Nie wieder Deutschland“, gingen aber unter in dem Ruf:
„Deutschland, einig Vaterland!“

Blühende Landschaften versprach Helmut Kohl, wenn er die Gemeinde Lohme
besuchte, würde er sie sehen! Die Solidarität der Deutschen untereinander war
überwältigend, auch wir durften sie gleich mit dem Mauerfall erleben.

Ein Ortsteil in einer Samtgemeinde im Bremischen heißt auch Hagen und dort gab es
einen Hartmut Cziesielsky, der über Dr. Böhme aus Sassnitz den Kontakt zu Burk-
hard Perleberg herstellte.

Schon am 10. März 1990 fand das erste Treffen auf der Holzkoppel in unserem
Hagen statt, angereist waren: Werner Loock, Hartmut Cziesielsky, Günter Riethmül-
ler, Günter Siegmeyer, Hendrik Stindt und Erich Glabbatz. Freundlich in Empfang
genommen wurden die Gäste von Waltraut und Burkhard Perleberg.

Nach der obligatorischen Besichtigung unseres weltbekannten Wahrzeichens, des
Königsstuhls, fand die erste Begegnung mit unserem damaligen Bürgermeister
Peter Michael Zieger, Herrn Jendreschak und Herrn Kolodzey im Gasthaus in Nipme-
row statt. Erst im Morgengrauen fand das Kennenlernen im Haus Perleberg nach
dem reichlichen Genuß geistiger Getränke eine kurze Unterbrechung.

Auf der Burg in Hagen im Bremischen wurde noch im selben Jahr der Freundschafts-
vertrag geschlossen. Vom 25.09 bis 27.09.2015 fährt eine Abordnung unserer
Gemeinde nach Hagen, um das Jubiläum würdig zu begehen. Von den Damaligen
werden dieses Mal dabei sein: natürlich Waltraut und Burkhard Perleberg, aber
auch Heike Dräger und Erich Graf.

Das Geschenk der deutschen Einheit muß uns besondere Verpflichtung sein, für den
Frieden in der Welt einzutreten.

Die Kraft dazu kommt alleine aus dem Bewußtsein unserer Zusammengehörigkeit:
„Deutschland einig Vaterland!“

Bürgermeister Matthias Ogilvie

Dorffest in Hagen anlässlich der Fertigstellung der Baumaßnahme des ZWAR

Am Samstag, 19.09.2015 feierte die Gemeinde Lohme in Hagen am Parkplatz ein
Dorffest. Anlass, alle Einwohner/Innen der Gemeinde, den ZWAR, die Planungs-, Projek-
tierungs- und Baufirmen, Vertreter der Ministerien, des Landkreises sowie zuständigen
Behörden, Ämter und Bürgermeister einzuladen, waren die fast abgeschlossenen Kanali-
sations- und Straßenbauarbeiten in Ranzow, Nipmerow und Hagen.

Wir möchten uns sehr herzlich bei allen fleißigen Helfern für ihre großartige Unterstüt-
zung, ihre Ideen, ihre großzügigen Spenden und ihren Einsatz bei der Vorbereitung,
Durchführung und - nicht zu vergessen - den Aufräumarbeiten nach dem Fest bedanken.

Es wurden fast 30 Kuchen und Torten, mehrere Salate, Tee, Kaffee, Geschirr, Besteck, ein Wildschwein, viele Bratwürste, mehrere Fässer Bier und auch alkoholfreie Getränke gespendet.

Außerdem waren Herr Henry Tholl, die „The Marching Saints“ aus Rostock, DJ Dalski, der liebe Clown Max aus Sagard, die Kap-Arkona-Bahn-GmbH, Christian Schmidt vom Lichtspiele Sassnitz e.V., die Firma Getränke Becker aus Sagard, Herr Uwe Kasten vom Restaurant „Kleine Försterei“, Herr Grommek und sein Team von der Gastronomie am Parkplatz Hagen, Herr Guido Hoenig als Fotograf, unsere Gemeindearbeiter, die Touristik Lohme GmbH und der Tourismusverein Gemeinde Lohme e.V. und viele, viele andere Helfer und Unterstützer mehr im Einsatz. Wir können gar nicht alle namentlich aufzählen.



Besonders erwähnen möchten wir aber trotzdem noch: Frau Katharina Krüger, Frau Tanja Rathjens, die Eheleute Trautmann, Herrn Erich Graf, Herrn

Torsten Rollin, Frau Doryn Buss und Herrn John Kapityn, Levin Buss und seiner charmannten Freundin Claudia, Familie Neumeister, Herrn Uwe Piontkowski, Herrn Krohnfuß, Herrn Matthias Ogilvie, der Zeibig Schloss Ranzow Betriebs GmbH, Frau Julia Kasiske und ganz besonders den Kindergarten der Gemeinde - dem Spielhaus Lohme e.V.!

Wir danken allen fleißigen Kuchenbäckern sehr herzlich für die wunderbare Auswahl an sehr leckerem

Kuchen, der für Augen und Magen ein großer Genuss war. Aber wir möchten uns natürlich auch bei all denen aus nah und fern bedanken, die so überaus großzügig Bargeld zum Gelingen des Festes gespendet haben. Nach Abzug aller Rechnungen werden wir ganz sicher noch



ein kleines Guthaben zweckgebunden auf dem Konto des Tourismusvereins „parken“ und es im nächsten Jahr für ein weiteres Dorffest einsetzen. Die Ideen gehen dahin, dieses dann zum Abschluss der Saison in Nipmerow zu feiern.

Allen Helfern, Unterstützern und Gästen des Festes 2015 in Hagen wünschen wir alles Gute - wir sehen uns im September 2016 wieder und werden sicherlich ein schönes weiteres Dorffest feiern!

Impressionen vom Dorffest in Hagen im Jahr 2015



Heiterkeit nach getaner Arbeit.



Unterwegs mit der Arkona Bahn.



Ein Gläschen Sekt zu Feier des Tages.



Die Maching Saints begleiten uns.



... schmöckern in der Festschrift.



Fachsimpeleien an der neuen Kläranlage.



Lecker !!! ...Wildschwein vom Grill.



... und was gibt es Neues im Dorf.

Vereinsleben der Gemeinde Lohme

Spielhaus Lohme e.V. - Kleine Fische aus Lohme ganz groß

Im T-Shirt morgens aus dem Haus, die Luft riecht nach Heu und Rügens Straßen werden voller. Das ist die Zeit wenn im Naturkindergarten „Spielhaus Lohme“ zum Sommerfest eingeladen wird.

Am Freitag, den 17.07.15 präsentierten die Kinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen ihr einstudiertes Programm zum Thema „Wasserwelt“. Sie begeisterten das Publikum mit Liedern und Tänzen von Fischen, Piraten und anderen seetauglichen Objekten. Zur Stärkung aller wurde ein liebevoll zubereitetes Buffet mit Kuchen, Obst und Gemüse geboten, welches fast zu schön war, um geplündert zu werden. Viele tolle Spiele passend zum Thema, wie eine Schatzsuche in der Sandkiste und das Angeln von Preisen war nach der aufregenden Vorstellung die beste Belohnung für die Kinder.



Und danach ging's noch weiter: Gemeinsam mit den Mitgliedern des Sportvereins „Sturmvogel e.V.“ wurden auf dem Sportplatz zahlreiche Sportspiele angeboten. Es wurde getobt, gewonnen und verloren. Und als sich die Älteren mehr und mehr der Bratwurst im Brötchen zuwandten, ging es für die Kinder erst richtig los mit dem Sommerfest. Ohne die allzu wachsamen Blicke der Eltern ließen die Kinder ihrer Kreativität und ihren Bedürfnissen freien Lauf. Sie hatten Spielgeräte umfunktionierte und schon bald zu ihren eigenen Spielen und Wettkämpfen aufgerufen.

Ein erfüllter Tag in Lohme mit viel Freude ging zu Ende. So manches Kind trug mit Stolz eine Schürfwunde mit nach Hause und ganz sicher konnte keines am Abend der Badewanne entkommen. Und dass dieser Tag ein Höhepunkt, aber gewiss keine Ausnahme war, beweist sich den Eltern jeden Tag, an dem sie ihre Kinder ins Spielhaus bringen. Sie sind froh, wenn sie von ihrem Nachwuchs noch einen Abschiedskuss bekommen - so schnell sind die Kinder verschwunden. Abgetaucht wie es sich für echte „Fischköpfe“ gehört.



200 neue „Bewohner“ in der Gemeinde Lohme

Viele Einwohner der Insel haben es vielleicht schon bemerkt, seit dem 21. August bevölkern 1600 Fasane mehr die Reviere der Insel Rügen. In den Gemeinden Lancken- Granitz, Neuenkirchen, Lohme, Gingst, Trent sowie auf Wittow wurden die aus Tschechien importierten Jungfasane ausgewildert. Diese waren zum Zeitpunkt des Aussetzens mit einem Alter von 21 Tagen bereits flugfähig. Nachdem Sie sich die ersten Tage eingewöhnt haben verteilten sich die Gruppen in der näheren Umgebung.



Das diesjährige auswildern ermöglichten die vielen Spender, welche über 4000 € auf das Konto des Jagdverbandes Rügen e.V. überwiesen.

In der Gemeinde Lohme wurde ein Teil der Fasane gemeinsam mit den Kindern des Spielhauses Lohme e.V. ausgewildert nachdem sie am Vortag von den Erziehern über die Tiere unterrichtet wurden. Ohne Berührungsängste waren die Kleinen mit großer Freude dabei und freuten sich über die ausfliegenden Jungtiere.



Das Greening- Programm wird durch die großzügigen Spenden der Jagdgenossenschaft Hagen, der Touristik Lohme GmbH, der Familien Kasten, Klöckner und Buss sowie des Bürgermeisters Ogilvie unterstützt.

Ein besonderer Dank gilt Familie Utesch aus Nipmerow für die zeitweise Unterbringung sowie Felix Richter, unserem „Gockel- Beauftragten“ der Gemeinde welcher sich weiterhin um die Fasane kümmert. Auch im Jahr 2016 wird es ein Niederwildprojekt geben, evtl. verbunden mit einer Pflanzaktion von Sträuchern und Hecken.

Holger Nebel Jagdverbandes Rügen e.V.



Der Fasan (*Phasianus colchicus*) ist eine Vogelart aus der Ordnung der Hühnervögel. Wie bei anderen Fasanenartigen fällt der Hahn durch sein farbenprächtiges Gefieder und seine stark verlängerten Schwanzfedern auf. Hennen zeigen eine bräunliche Tarnfärbung. Der Ruf des Hahns ist ein lautes, charakteristisches und oft gereihtes gö-göck.

Freiwillige Feuerwehr Lohme - Nachrichten

Die ersten acht Monate des Jahres 2015 haben uns ganz schön in Atem gehalten. Insgesamt 12-mal wurden wir zur Hilfe gerufen. Das ist überdurchschnittlich zu den Vorjahren und zeigt einmal mehr, wie wichtig die Feuerwehr ist.

Die Einsätze teilten sich in 2 Brandeinsätze und 10 Hilfeleistungseinsätze auf. Ein Brandeinsatz erfolgte in einem Gartengrundstück am nordwestlichen Ortsrand von Lohme, wo einige Dinge, die sich auf dem Grundstück befanden, in Flammen aufgegangen waren. Der andere Einsatz stellte sich glücklicherweise als Kleinbrand heraus, der durch den Verursacher selbst gelöscht werden konnte, nachdem er merkte, das da „was losgeht“.

Aufgrund der personellen Situation der FF Lohme an dem Tag des Brandes im Garten (nur 2 Kameraden anwesend) kamen wir nicht umhin, die FF Sassnitz anzufordern, uns zu helfen, diesen Brand unter Kontrolle zu bekommen und letztlich auch zu löschen.

Im Verlauf der Hilfeleistungseinsätze wurden durch unsere Kameraden umgebrochene Bäume oder Äste von unseren Straßen entfernt, Wasser aus Kellern gepumpt und bisher in fünf Fällen Menschen geholfen, die sich am Steilufer oder im Hafen verlaufen oder verletzt hatten. Hier wurden wir zur Suche und zur Bergung – sprich: Tragehilfe für den Rettungsdienst – angefordert und eingesetzt.

Das Positive an all diesen Einsätzen war, dass wir jeden Einsatz erfolgreich beenden konnten, niemand sich ernsthaft verletzt hat und alle Geschädigten froh waren, dass wir da waren. Traurig macht uns nur, dass wir in der Regel kaum noch ohne die Hilfe durch die Feuerwehren aus der Nachbarschaft (Sassnitz, Glowe, Sagard) unsere Aufgaben erfüllen können.

Auch eine Tragehilfe für den Rettungsdienst sollte im Normalfall durchaus in der eigenen Leistungsfähigkeit liegen. Mit 2 oder 3 Mann geht das aber wirklich nicht. Ist es nicht gut zu wissen, dass es Menschen in unserer Gemeinde gibt, die für sie da sind, wenn sie in Not sind? Sie sehen aber auch, dass wir mehr Menschen brauchen, die sich einbringen, die mitmachen, die da sind. Es möge sich jeder fragen, was ihn daran hindert, in unserer Feuerwehr mitzumachen. Und möge sich jeder diese Frage ganz ehrlich beantworten - ich denke, geschätzt wenigstens 10 Menschen in unserer Gemeinde sollten darauf keine wirkliche Antwort finden.

Wir tun, was wir können – versprochen! Aber alles hat Grenzen.

Stell dir vor, es brennt, und keiner kommt, Keine Ausreden, Mitmachen!

Dietmar Krüger Freiwillige Feuerwehr Lohme

Die Feuerwehren sind die frühesten, lebendigsten und mutigsten Bürgerinitiativen, die es gibt. Wir haben es bei der Feuerwehr heute mit einem hochleistungsfähigen, hervorragend ausgebildeten Verband zu tun, dessen Einsätze zum Brandschutz, zum Rettungswesen und bei der Katastrophenhilfe höchste Achtung verdient.

Richard von Weizsäcker

Kontaktdaten der weiteren Vereine in der Gemeinde Lohme

Tourismusverein Gemeinde Lohme e.V. - Kontakt: Jan Möller, 0171|7444757

Spielhaus e.V. - Kontakt: Margarethe Schlatermund, 0151|16167753

Sportverein Sturmvogel e.V. - Kontakt: André Schröder, sport@usLohme.de

Volkssolidarität - Kontakt: Bärbel Utesch, 038302|9307

Feuerwehr Gemeinde Lohme - Kontakt: Harald Ohlrich, 0151|26347204

Kleingartenverein Lohme e.V. - Kontakt: Dietrich Meyer, 038302|90131

Einklang von Mensch und Natur e.V. - Kontakt: Volker Ziel, volker.ziel@gmx.de

*„Wer das Gute, Schöne und Wahre
in seinem Herzen wohlgegründet hat,
dem wird es so leicht nicht entrissen werden.“*

Chinesisches Sprichwort

Vieles in unserer Gemeinde wird von und mit Vereinen organisiert bzw. veranstaltet. Über Gemeindegrenzen hinweg sorgen sie für eine positive Bekanntheit und innerhalb für ein harmonisches Zusammenleben. Jeder Verein lebt sowohl von, als auch mit seinen Mitgliedern. Lesen Sie hier, welche Vereine in Ihrer Gemeinde aktiv sind und vielleicht werden auch Sie Mitglied oder Förderer!

Anzeige



**IHR KOMPETENTER
WERBEPARTNER
AUF RÜGEN**

Jasmunder Straße 8
18551 Lohme OT Nipmerow
Tel. 038302 - 9335
www.wp-werbung.de

Anzeige

DORFLADEN

in Lohme, Arkonastrasse 4

Heike Dräger
und Uwe Schlender

☎ 038302/886585

☎ 038302/718417

Dorfladen.Lohme@gmx.de



Unsere Angebote:

- Produkte regionaler Partner
Landcafé Hagen
Molkerei Poseritz
- viele Sanddornprodukte
- Warenlieferung frei Haus
ab 50,00 € Bestellwert
- täglich frische Backwaren
- Frühstück, Imbiss und
Snacks
- Postversand - Nordkurier
und DHL Paketshop
- Fahrradverleih
- Partyservice

Unsere Öffnungszeiten ab 12.10.2015

Montag bis Donnerstag 7:30 bis 16:00 Uhr

Freitag/Samstag 7:30 bis 11:00 Uhr

Sonntag geschlossen

Sonderöffnungszeiten

04. - 10.10.2015 täglich nur 7:30 bis 11:00 Uhr

Betriebsurlaub

01.11. - 10.12.2015 und 11.01. - 01.02.2016

Gemeinde Lohme - Früher & Heute



Das Haus Linde (als markantestes und höchstes Gebäude von Lohme) ist Anfang des letzten Jahrhunderts im so genannten Bäderstil als Hotel errichtet worden. Der Name entstand aus der Lage des Hotels an der Dorfstraße in der sich damals noch eine Lindenallee befand.

Nach einem Brand um 1905 wurde das Haus wieder aufgebaut. Ca. 1940 erfolgte ein Umbau, so dass die beiden Obergeschosse ab diesem Zeitpunkt als Wohnraum und das Erdgeschoss als Verkaufsraum genutzt wurden.

Als 2006 die Idee reifte, das markante Gebäude zu sanieren um es als Dorfgemeinschaftshaus nutzen zu können, hatte das Haus Linde bereits einige Jahre leer gestanden und war insbesondere durch das eindringende Wasser unbewohnbar geworden.

Für die Sanierung des Gebäudes waren sehr umfangreiche Baumaßnahmen notwendig. In einer Bauvoruntersuchung wurden Schwamm und Braunfäule festgestellt und der Regen hatte die Bausubstanz über die Jahre stark beschädigt. Im wesentlichen musste das Haus Linde völlig entkernt und zeit- und stilgerecht wieder ausgebaut werden. Die Außenanlagen sind (mit Parkplätzen) im Rahmen dieser Sanierung ebenfalls neu angelegt worden.



Heute möchten wir Ihnen den Kunsthof Salsitz vorstellen.

Familie Piontkowski hat dort ein Kleinod aus Natur und Kunst geschaffen. Anlässlich der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Tourismusvereins Lohme konnten unsere Mitglieder und Gäste einen genüsslichen Abend samt Führung und kulinarischer Überraschung erleben.

Kunst erleben und natürlich auch erwerben können Sie bei Uwe Piontkowski in der Galerie „Pier 3“ im Stadthafen Sassnitz und der Galerie „Am Steinbach“ in der Altstadt von Sassnitz.



KUNST & KUNSTHANDWERK UWE PIONTKOWSKI

KUNSTHOF SALSITZ

Kunst und Ferienappartements

Salsitz 6 18551 Lohme

Telefon 038302 90963

mobil (Kunst) 0170 1610986

mobil (Vermietung) 0160 94869938

www.fewo-lohme-ruegen.de

uwe_piontkowski@web.de

Verkaufsausstellung Galerie Pier 3, Stadthafen Sassnitz
Galerie am Steinbach, Altstadt Sassnitz



Kunsthof Salsitz

Anzeige

Daheim in Lohme

Burwitz GbR
seit 1990



25 Jahre „Daheim“ in Lohme

Liebe Einwohner der Gemeinde Lohme! Liebe Rüganer!
Liebe Gäste aus nah und fern !

Wir möchten unser Jubiläum zum Anlass nehmen, Ihnen für Ihre seit 25 Jahren anhaltende Treue zu unserem Hause sehr, sehr herzlich zu danken. Auch in Zukunft werden wir mit ganzer Kraft daran arbeiten, die hohe Qualität fort zu setzen und Ihnen einen schönen Aufenthalt in unserem Hause anbieten.

25 Jahre sind auch Anlass unseren Mitarbeitern, besonders denen die schon anderthalb Jahrzehnte mit uns arbeiten, sehr für Ihren täglich hohen Einsatz und Ihre Leistung zu danken.

Wir freuen uns auf auf Ihren Besuch !
Herzlichen Grüße
Familie Burwitz

Wir unterstützen die Bürgerinitiative: LOHME BEWAHREN, damit auch zukünftig in der Gemeinde Lohme der Spruch gilt: „Qualität vor Quantität“!
Helfen Sie mit: I-Net: bewahrt.lohme.eu · E-Mail: lohme-bewahren@lohme.eu

Restaurant & Pension · Arkonastraße 10 + 12 · 18551 Lohme / Insel Rügen
Telefon 038302 - 9352 · Fax 038302 - 90 117
info@restaurant-daheim.de · www.restaurant-daheim.de

Neues aus der Gemeinde

Straßensperrung Baldereck/Ruschvitz (L 30/L303)

Nach OZ-Berichten ist die Straßensperrung bis einschl. 13.11.2015 vorgesehen und anschließend eine weitere 2-wöchige halbseitige Sperrung mit Bauampel-Regelung. In Richtung Sagard und Glowe kommen die Einwohner/Innen und Gäste der Gemeinde Lohme so lange nur über den Umweg Sassnitz. Alle Vermieter bitten wir, ihre Gäste rechtzeitig vor Anreise zu informieren.

Hecken- und Baumschnitt

Wir bitten alle Einwohner/Innen der Gemeinde, beim Hecken- und Baumschnitt an ihren Grundstücksgrenzen darauf zu achten, daß ausreichend Platz auf dem Fußwegen und an den Straßenrändern geschaffen wird, um dem Winterdienst für seine Aufgabe ausreichend Platz zu schaffen.

Blumenzwiebeln setzen für die Frühblüher

Wie in jedem Jahr wollen wir auch in diesem Herbst wieder Blumenzwiebeln für Frühblüher setzen. Die Einnahmen aus dem Trödelmarkt zum Hafenfest und weitere private Spenden wurden für den Kauf von Blumenzwiebeln verwendet, die in diesem Jahr vorrangig in Hagen gesteckt werden sollen. Wir bitten alle Hagener Einwohner und Grundstückseigentümer, sich mit zu beteiligen. Sie können sich gerne Blumenzwiebeln abholen und diese an Ihren Grundstücksgrenzen setzen und bitte auch an den Straßen begleitenden Grünstreifen zu den Fahrradwegen und Gehwegen, auf Grünflächen und am Wanderwegesrand. Unsere fleißigen Gemeindearbeiter bitten wegen der wetterabhängigen Mäharbeiten darum, daß die Blumenzwiebeln so zu sagen in Reihe entlang gepflanzt werden, gerne trotzdem immer mehrere zusammen (parallel zur Straße in Büscheln), das vereinfacht ihre Arbeit sehr.

Bücherschrank

Unser Bücherschrank steht abschließend in diesem Jahr vom 05.-18./19.10.2015 in Ranzow und wird dann bis voraussichtlich Ostern (Ende März 2016) in den Winterschlaf gehen. Wer sich für die Herbst- und Winterzeit noch mit Lesestoff eindecken möchte, sollte das noch schnell vorher erledigen.

Liebe Gemeinde Lohme,

ihr „Bücherschrank“ ist eine tolle Idee. Vielen Dank für Ihre Mühe und Gastfreundschaft. Wir wünschen Ihnen mit Ihrem „Projekt“ weiterhin viel Erfolg.

Es grüßen ganz herzlich Annette und Christof aus Berlin

Ps. Wie wäre es mit einem schönen Gästebuch? Das wäre für Sie auch ganz interessant oder?

Winterdienst

Auch in unserer Gemeinde sind alle Grundstückseigentümer verpflichtet, den Winterdienst rechtzeitig vorzubereiten (bitte auch mit Streusand bevorraten) und durchzuführen.

Termine zum Weihnachtsfest

Die traditionellen Weihnachtsfeiern 2015 finden statt:

- für alle Senioren der Gemeinde am Do 17.12.15 um 15 Uhr im Panorama Hotel
- für die Kinder des Spielhauses Lohme am Fr 11.12.15

Weihnachtsbaumverkauf in der Gemeinde:

- am Samstag, 12.12.15 ab 15 Uhr am Dorfladen Lohme im Rahmen des Weihnachtstages der Gemeinde
- am Sonntag, 20.12.15 ab 10 Uhr (4. Advent) am Parkplatz in Hagen

Der Weihnachtstag der Gemeinde Lohme für alle Einwohner/Innen findet am Samstag, 12.12.2015 am Dorfladen in Lohme statt. Vielen hat der kleine Weihnachtsmarkt im letzten Jahr gefallen und eine weitere Veranstaltung dieser Art wird gewünscht. Dafür brauchen wir fleißige Helfer und vor allen sehr gerne Beteiligungen. Wer also einen kleinen Stand bzw. Platz dafür haben möchte, wendet sich bitte an das Lauschlappen-Team, damit wir Absprachen über die Vorbereitungen, Ihr Angebot, Zeit und Örtlichkeiten treffen können.

Und wir hoffen auch auf eine rege Beteiligung unserer kunsthandwerklichen und handwerklichen Gewerbetreibenden, bei denen man vielleicht noch das eine oder andere Geschenk für seine Liebsten erwerben kann.

Natürlich ist ein solches Fest nichts ohne Gäste! Bitte kommen Sie mit Ihren Familien, Freunden und Gästen und genießen sie kleine weihnachtliche Köstlichkeiten – für

Anzeige

Atelierhaus mehrsehen



Fotografische Entdeckungen
Foto- und Materielcollagen
Alle Motive in verschiedenen
Formaten in Passepartout oder
im Rahmen
Postkarten, Briefkarten, Katalog
Teelichter und Lampen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
EllenNa und StefanNo

■ Kastanienallee 22
18551 Nardevitz/Lohme
Tel.+ AB 038302.88915
mobil 0177.3807444
mehrsehen@t-online.de

Okt. täglich 11-17 Uhr
Nov./Dez. Anruf oder probieren



Essen und Trinken wird gesorgt sein und wir sind sicher, der Weihnachtsmann wird auch vorbei kommen. Und wenn Sie an diesem Tag einen Weihnachtsbaum kaufen möchten – es wird wieder eine, wenn auch begrenzte Anzahl, zur Auswahl stehen.

Kindergarten Lohme/Spielhaus informiert:

Wenn Sie Kleidung, Schuhe, Bett- und Küchenwäsche, Handtücher, Bettzeug, Stoffreste, Decken usw. entsorgen möchten, bringe sie diese bitte in Müllsäcken gut verpackt in den Kindergarten unserer Gemeinde. Der Kindergarten verkauft diese Sachen und das dadurch erzielte Geld kommt direkt dem Kindergarten und damit unseren Kindern zugute. Wenn Sie Hilfe beim Transport dieser Sachen zum Kindergarten brauchen, rufen Sie bitte Frau Klöckner, Tel. 0173/ 24 35 565 und 038302 90193 oder Frau Mäschker, Tel. 0173/ 98 03 589 an, wir vereinbaren dann eine Abholung.

Bürgerstammtisch

Der Bürgerstammtisch der Gemeinde Lohme ist zu folgenden Terminen geplant:

Oktober: Montag, 05.10.15 um 19 Uhr in den Räumen der FFW in Nipmerow

November: Montag, 02.11.15 um 19 Uhr in Hagen/Parkplatz im Imbiß von Hr. Grommek

Dezember: Montag, 07.12.15 um 19 Uhr im Haus Linde in Lohme

Januar: entfällt

Februar: Montag, 01.02.16 um 19 Uhr im Haus Linde in Lohme

Wir möchten gemeinsam in gemütlicher Runde alle Themen der Gemeinde offen und fair miteinander besprechen. Wenn Sie dringende Fragen oder Themen haben, können Sie diese auch gerne schon vor den o.g. Terminen bei Frau Klöckner, Tel. 0173/ 24 35 565 bekannt geben. Bitte beachten Sie auch die Tageszeitung (OZ), in der noch einmal die Termine einige Tage vorher veröffentlicht bzw. aktualisiert werden!

„Die Zukunft hängt davon ab was wir heute tun.“

Mahatma Gandhī

Seit Juli in Lohme: DEINE ZEIT Massagen & Entspannung

Die Praxis DEINE ZEIT Massagen & Entspannung von Tanja Rathjens bietet Am Teufelsberg 17 mit Wellnessmassagen, Reiki und Entspannungskursen kleine Auszeiten vom Alltag.

Individuell abgestimmte Massagen verwöhnen den Körper, lockern Muskelverspannungen und lösen Blockaden. Reiki-Anwendungen vermitteln auf etwas andere Art – nämlich durch Auflegen der Hände – eine tiefe Entspannung und können die Selbstheilungskräfte aktivieren. Und in den Kursen werden verschiedenste Techniken geübt, um den Körper zu entspannen und die Gedanken zur Ruhe zu bringen. All das mit dem Ziel, daß Sie danach gelöst und mit einem Lächeln im Gesicht nach Hause gehen.

Tanja Rathjens ist ausgebildete InTouch-Massagetherapeutin, Reiki-Meisterin und Entspannungstherapeutin. Nach vielen Jahren des Pendelns zwischen Bönningstedt in Schleswig-Holstein und Lohme, hat sie sich dieses Jahr für Lohme als neuen Wohn- und Arbeitsort entschieden – der Liebe wegen und auch, weil Rügen so schön ist.



DEINE ZEIT

Massagen & Entspannung



WELLNESSMASSAGEN
REIKI
ENTSPANNUNGSKURSE

ENTSPANNUNGS-ZEIT
SANFTE BEWEGUNG UND
TIEFENENTSPANNUNG

An einem Abend pro Woche den Alltag loslassen, zur Ruhe kommen und gelassen den Tag ausklingen lassen. Das gelingt mit verschiedenen Übungen wie z.B. Progressiver Muskelentspannung, Qi Gong oder Meditation.
Effektiv in Mini-Gruppen.

Wann: Mittwochs, 07.10. - 16.12.2015,
jeweils 19.15 Uhr - 20.15 Uhr
Dauer: 8 Termine
Kosten: € 38,00 pro Person

KENNELERN-ZEIT*
SPAREN & GENIEßEN

Buchen Sie Ihren ersten Massage- oder Reiki-Termin bei DEINE ZEIT Massagen & Entspannung bis zum 31.01.2016 und profitieren Sie einmalig von 50% Ermäßigung.

*Nicht mit anderen Rabatt-Angeboten kombinierbar, nur einmal pro Person buchbar, gilt nicht für Gutscheine.



Tanja Rathjens

InTouch®-Massagetherapeutin · Reiki-Meisterin · Entspannungstherapeutin

www.deinezeit-ruegen.de · info@deinezeit-ruegen.de

Tel. 03 83 02 – 71 80 50 · Mobil 0160 – 274 98 85 · Am Teufelsberg 17 · 18551 Lohme

Termine bitte per Tel. oder E-Mail. Ich bin täglich für Sie da, gerne auch abends und am Wochenende.

Unternehmen stellen sich vor - Obstbau Hochselow



*„Und wenn ich wüsste,
dass morgen die Welt unterginge,
würde ich heute noch
mein Apfelbäumchen pflanzen.“*

Martin Luther



Obstbaubetrieb Hochselow Poissow
18551 Lohme

Postanschrift:
Norbert Groth Köpenicker Allee 50
15366 Hoppegarten

Der Obstbau Hochselow besteht inzwischen seit 10 Jahren. Die Anbauflächen liegen entlang der alten Kopfsteinpflasterstrasse zwischen Nipmerow und Sagard in Poissow und Hochselow, z. T. direkt am Nationalpark.

Der Betrieb hat sich auf den Anbau von alten Apfelsorten und Wildobst spezialisiert.

Der Betriebsinhaber, Norbert Groth, ist vom Beruf her Medizinphysiker und somit ein Quereinsteiger. Unterstützung erhielt und erhält er als „Junglandwirt“ nicht nur von Wissenschaftlerkollegen, sondern auch von seinen Nachbarn, Hugo Klöckner vom Hof Vietzke und Roland Labahn, die als Landwirte mit lebenslanger Erfahrung wichtige Ratschläge und Hilfe geben, z. B. wie der Boden zu behandeln ist oder wie man einen Mulcher richtig anbaut.

Nach Bodenuntersuchungen und Versuchspflanzungen, die gemeinsam mit der Humboldt Universität Berlin und der Landesforschungsanstalt für Obstbau in Gülzow durchgeführt wurden, wurde 2010 mit dem Anbau von Holunder und Heidelbeeren begonnen. Es folgte dann schrittweise die Pflanzung alter Apfelsorten im historischen Apfelpark Poissow. Diese wurde

durch eine Masterarbeit der Uni Rostock begleitet. Inzwischen stehen dort mit 200 hochstämmigen Bäumen ca. 70 alte, vorwiegend norddeutsche Sorten.

In diesem Jahr wurde mit der Anlage eines Wildobstgartens begonnen, in dem bereits 70 Bäume und Sträucher wie Kornelkirsche, verschiedene Sorbusarten wie Elsbeere, essbare Eberesche, Felsenbirne, Ölweide und Walnussbäume gepflanzt wurden.

Diese Wildobstpflanzung soll in den nächsten Jahren auf 3 ha zu einem begeh- und besuchbaren Garten mit Hagebutten, Aronia und anderen alten Obstsorten erweitert werden. Ebenfalls in Planung ist die Pflanzung von 100 Süßkirschen als Halbstämme.

Mit der Verwertung des Obstes soll im nächsten Jahr mit dem Direktverkauf von Heidelbeeren an die Urlauber begonnen werden.

Die ersten Versuche mit der Verarbeitung von Holunder und Heidelbeeren zu Obstwein waren bereits erfolgreich.

Norbert Groth



Die deutsche Bezeichnung der Heidelbeere hat ihren Ursprung wohl in "auf der Heide wachsende Beere". Weitere deutsche Namen waren und sind Bickbeere, Blaubeere, Hällbeere und Schwarzbeere. Mit wissenschaftlichem Namen heißt sie *Vaccinium myrtillus*. *Vaccinium* leitet sich von *Baccinium* für Beerenstrauch ab und ist wohl eine Verfälschung bzw. Veränderung des eigentlichen Wortstammes. Der Artnamen *myrtillus* weist auf die Ähnlichkeit der Heidelbeere mit der Myrte hin.

Anzeige



Hotel Nordwind
Arkonastraße 1
18551 Lohme
Tel. 03 83 02 - 92 46
www.hotel-nordwind.de

“Herzlich Willkommen!” heißt es
bei Familie Möller im Hotel
Nordwind & Restaurant Seekiste!

In unserem 3 Sterne Haus erwarten
Sie original Rügenger Wirtsleute,
komfortabel eingerichtete Zimmer,
sowie ein Erholungsbereich mit
Schwimmbad, Sauna und Solarium.



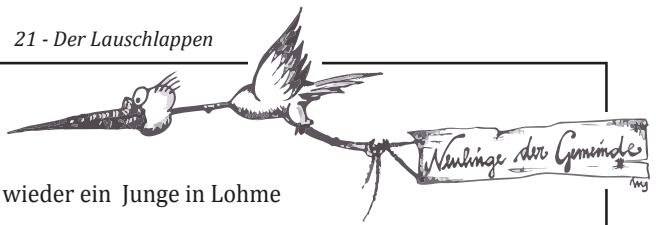
Restaurant “Seekiste” im Hotel
Nordwind -fangfrischer Fisch,
deftige Steaks, hausgemachte
Spezialitäten.

Wir haben täglich
von 17:00 bis 22:00 Uhr für Sie
geöffnet! Küchenschluß: 20:00 Uhr



Neulinge in der Gemeinde

Autor: Margarethe Schlatermund



...und schon wieder ein Junge in Lohme

Ein weiterer Junge für Lohme - ein Fluch oder ein Segen?

Dass Kinder ein Segen sind, gilt seit je her und wird in vielen Sprichwörtern festgehalten - vielleicht, weil man manchmal Gefahr läuft, es im alltäglichen Umgang mit Ihnen zu vergessen?

Und wenn es ein Fluch ist, dass in Lohme fast ausschließlich Jungen geboren werden, dann ist es zumindest einer von der harmlosen Sorte.

Wir, Margarethe und Tietje Schlatermund, wurden auf diese Weise „verflucht“ und freuen uns jeden Tag darüber.

Am 27. Juni 2015, pünktlich am Termin und trotzdem überraschend für seine Eltern kam Armin Peter Schlatermund um 16:45 Uhr in Blandow zur Welt. Glatte 4000g schwer und 52 cm groß - er scheint es mit Zahlen ganz genau zu nehmen.



Bedeutung/Übersetzung für Armin: aus dem Germanischen bedeutet er so viel wie „groß“ und „gewaltig“.

„Während des Mittagessens hatte ich die ersten Wehen und zum Kaffee hielt ich eine Tasse Tee in der einen Hand und ein Neugeborenes im anderen Arm.“

Mittlerweile ist Armin zehn Wochen alt und wie alle Babys wächst er schnell und verändert sich von Tag zu Tag. Es ist eine wunderbare Erfahrung, sein Kind beim Entdecken und Lernen zu begleiten. Wir sind dankbar für dieses gesunde und freundliche Kerlchen, auch wenn es uns keine Nacht durchschlafen und keine Mahlzeit in Ruhe beenden lässt. Er macht uns als Familie noch ein Stück kompletter. Besonders unsere Esther, zwei Jahre, freut sich über ihren Bruder - er wird oft so sehr geliebt, dass wir ihre Leidenschaft ein wenig drosseln müssen.

Nun also einen zweiten waschechten Blandower. Vor 66 Jahren, im September 1939, wurde nämlich unser selbst ernannter Bürgermeister und Dorfoberhaupt Günther Labahn hier in Blandow geboren.

...Na, dieser Umstand kann ganz sicher nur die besten Chancen auf das nächste Bürgermeisteramt in Blandow bedeuten, lieber Armin...

*„Trudle durch die Welt. Sie ist so schön,
gib dich ihr hin und sie wird sich dir geben.“*

Kurt Tucholsky

Die Gewinner des Fotowettbewerbs 2015

Ein großes Dankeschön allen Teilnehmern am diesjährigen Fotowettbewerb zum Thema „Tierbeobachtungen auf Jasmund“, sowie den Sponsoren für die Bereitstellung der Preise. Unser Dank gilt auch allen, die an der Abstimmung teilgenommen haben.

Auch im nächsten Jahr wird es wieder einen Fotowettbewerb geben. Das Thema und die Modalitäten geben wir rechtzeitig auf www.lohme.de und im nächsten Lauschlappen bekannt.



1. Platz - Sabine Halfter konnte bei Ihren Tierbeobachtungen dieses Wintergoldhähnchen bildlich wunderschön einfangen und erhielt bei der Abstimmung die höchste Punktzahl. Prämiert wird das Siegerfoto mit einem Gutschein vom „Restaurant am Meer“.



2. Platz - Einen Laubfrosch lichtete Stefan Krumtönger so gekonnt ab, das er der Zweitplatzierte des Fotowettbewerbs wurde. Er kann sich über einen Gutschein für eine Wohlfühlmassage, gestiftet von Tanja Rathjens, freuen.



3. Platz - Diesen listig dreinschauenden Rotfuchs hat Peter Meffert eingereicht. Bei der Abstimmung landete diese schöne Foto auf Platz 3 und erhält zur Belohnung einen Bildband von Edition Herre spendiert von U. Piontkowski - Kunsthof Salsitz.

Knapp geschlagen mussten sich der Rüsselkäfer (Stefan Krumtünger), der Frosch (Sabine Halfter) und das Wintergoldhähnchen (Tanja Rathjens) geben und landeten so auf den nächsten Plätzen.



Beobachtung am Blandower Findling

Liebe Fotofreundin! (Frau Dräger im Dorfladen war die Empfängerin der Nachricht.)

Wie versprochen hier ein paar Fotos von meiner Robbenbeobachtung am 3.9.2015 um 10.45 Uhr am Blandower Findling bei Lohme zu Ihrer persönlichen Verwendung.

Viele Grüße aus der Oberlausitz, Gottfried Schinke



Die Rückkehr der Kegelrobbe an die deutsche Ostseeküste

Kegelrobben waren zu Beginn des vergangenen Jahrhunderts an der gesamten Ostseeküste verbreitet, es waren weit über 100.000 Tiere. Jedoch wurden sie vom Menschen als direkte Konkurrenten auf der Jagd nach Fisch gesehen: Eine gezielte Ausrottungskampagne wurde ins Leben gerufen. Innerhalb von wenigen Jahrzehnten wurde die Kegelrobbe in der südlichen Ostsee nahezu ausgerottet.

Durch Jagdverbot und den Rückgang von Umweltgiften haben sich die Bestände inzwischen erholt. In der nördlichen Ostsee gibt es bereits mehr als 24.000 Kegelrobben. Von hier aus versucht die Kegelrobbe nun die deutsche Ostseeküste wiederzubesiedeln. Im Greifswalder Bodden, einem 500 km² großen Randgewässer der Ostsee zwischen der

Insel Rügen und dem südlichen Festland, werden mittlerweile ganzjährig Kegelrobben gesichtet, teilweise bis zu 60 Tiere gleichzeitig. Die Rückkehr der Kegelrobbe an die deutsche Ostsee ist aus naturschutz-, aber auch aus touristischer Sicht ein Highlight.



Mehr Info's zum Thema unter <http://www.wwf.de/themen-projekte/bedrohte-tier-und-pflanzenarten/kegelrobbe/ostsee-kegelrobbe/>

Anzeige

Jörg Handrock

**Heilpraktiker &
Psychologischer
Berater**

**Chinesische Medizin
(Akupunktur, Kräutertherapie)**

**Psychologische Diagnostik
und Beratung**

Heilfasten

**Massagen
(Ayurveda, klassisch, Fussreflex)**

**Kastanienallee 18
18551 Nardevitz**



**0176-78139809
038302-554804**

**Psychosomatische Beschwerden
oder »Wenn der Arzt nichts findet«**

Zunächst: Alle, die das schon einmal erlebt haben, können sich freuen, denn organisch ist alles in Ordnung! Trotzdem: die Beschwerden bestehen weiter. Das können unklare Bauchbeschwerden sein, Asthma, Schwindel oder Druck auf der Brust. Ich nenne diese Probleme lieber funktionelle Störungen, denn »psychosomatisch« hat aus meiner Erfahrung für viele einen negativen Beigeschmack und wird mit »Simulieren« und »Einbildung« übersetzt. Ich verwende gern einen Vergleich in meiner Arbeit: Sie haben einen wunderbaren, neuen Computer erworben. Nachdem Sie ein neues Programm aufgespielt haben, geht plötzlich gar nichts mehr. Ein Software-Problem! Ich bin davon überzeugt, dass auch wir Menschen eine übergeordnete »Steuerung« haben, eine Software. Unsere Hardware können wir dank CT, MRT, Laborbefunden oder Spiegelungen ausgezeichnet untersuchen.

Zurück zur »Software«: diese können wir leider nicht auf einem Bild darstellen und mit nach Hause nehmen, sie ist viel subtiler und vielgestaltiger als »Fleisch und Knochen«. Aber wir können uns ein Bild davon machen, indem wir Menschen erleben und mit Ihnen REDEN. Ein buntes Mosaik aus Gedanken, Phantasien, Wertvorstellungen, Glaubenssätzen, Temperament, Erfahrungen und natürlich Gefühlen tut sich dabei auf. Die (Un-)fähigkeit, mit Stress, Verletzungen, Enttäuschungen und Erwartungen umzugehen. Ängste vor allem möglichen. Das Selbstbild des jeweiligen Menschen: wer bin ich, was kann ich, was will, darf und was muss ich? Das ausführliche, einfühlsame Gespräch dient nicht nur der Diagnose, sondern ist zugleich ein wunderbares Heilmittel.

Ein anderer Weg ist für mich seit 18 Jahren die Chinesische Medizin. Der Mensch wird auf die Stärke und Qualität seines Qi, also seiner Lebensenergie, hin untersucht. Energie-Steuerung-Software. Schon vor mehr als 2000 Jahren beschrieben die chinesischen Heiler Zusammenhänge zwischen Organen und Emotionen, z.B. Niere und Angst (»das geht mir an die Nieren«) oder Gallenblase und Wut – auch uns läuft ja manchmal die Galle über. Und Sie entwickelten mit Akupunktur ein Verfahren, das die Energie des Menschen regulieren kann. Und auch Hunderte von Heilkräutern werden gezielt dazu eingesetzt, die Balance wieder herzustellen.

Öffnungszeiten und Betriebsferien zum Jahreswechsel 2015/2016

Dorfbäckerei Hagen +49 (0) 3 83 03 | 88 5 67

- Betriebsferien bis Ostern 2016

Kleine Försterei Hagen +49 (0) 3 83 02 | 900 17)

- bis 31.10. 12 – 20 Uhr (Mittwoch Ruhetag, Donnerstags ab 17 Uhr)
- ab 01.11. jedes Wochenende 12 – 20 Uhr
- ab 25.12. täglich 12 – 20 Uhr bis 04.01.2016

Hotel Pension Nordfeuer Hagen +49 (0) 3 83 02 | 93 05)

- bis 31.10. Mittwoch bis Sonntag ab 17 Uhr
- ab November Betriebsferien

Keramik Atelier Hilliges Hagen +49 (0) 38302 | 88 62 08)

- durchgehend geöffnet, wenn geschlossen telefonisch erreichbar

Restaurant Daheim Lohme +49 (0) 3 83 02 | 93 52)

- bis 15.11. täglich ab 12 Uhr
- ab 16.11. - 26.12. Betriebsferien
- ab 27.12. - täglich ab 12 Uhr

Panorama Hotel und Restaurant Lohme +49 (0) 3 83 02 | 92 21)

- durchgehend ab 12 Uhr geöffnet

Hotel Nordwind und Restaurant Seekiste Lohme +49 (0) 3 83 02 | 92 46)

- bis 31.10. täglich ab 17 Uhr
- 01.11. bis 26.12. Betriebsferien
- 27.12. bis 03.01.2016 täglich ab 17 Uhr
- ab 04.01.2016 Betriebsferien

Restaurant am Meer Lohme +49 (0) 3 83 02 | 88 73 60)

- laut Aushang

Keramik Kerstin Bartel Lohme +49 (0) 175 | 364 1 003)

- ab 01.10. Montag bis Samstag ab 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Café Niedlich Lohme +49 (0) 3 83 02 | 88 61 21)

- bis 31.10. täglich 12 – 18 Uhr, danach Betriebsferien

Atelierhaus mehrsehen Nardevitz +49 (0) 177 | 380 7 444)

- 01.10. - 31.10. täglich 11 – 17 Uhr
- 01.11. - 26.12. nach Absprache
- ab 27.12. täglich 11 – 16 Uhr

Krüger Naturcamping Nipmerow +49 (0) 3 83 02 | 92 44)

- ab 30.10. - 01.05.2016 Betriebsferien

Steinmüller Lohme +49 (0) 160 | 802 4 682)

- laut Aushang

Sanddornprodukte Familie Fröhlich +49 (0) 3 83 02 | 71 99 50)

- bis 31.10. tägl. 13 – 18 Uhr
- ab 01.11. Freitag und Samstag 11 – 16 Uhr
- über Weihnachten und Silvester laut Aushang

Hotel und Restaurant Schloss Ranzow +49 (0) 3 83 02 |

- bis 01.11. täglich ab 12 Uhr
- ab 02.11. bis 22.11. Betriebsferien
- ab 23.11. - 03.01.2016 täglich ab 12 Uhr

Alle Angaben sind Stand 24.09.2015 und können kurzfristig (z. Bsp.: wetterabhängig) geändert werden! Ihr Betrieb ist nicht aufgeführt?! Bitte geben Sie uns kurz Bescheid! (lohme-tv@t-online.de)



15. - 25. Oktober 2015
**Wanderherbst
Rügen**



**Mecklenburg
Vorpommern** 
MV ist gut.

ruegen.de/wandern

Rund 70 meist kostenfreie Wander- und Aktivangebote stehen beim diesjährigen Wanderherbst zur Auswahl: fachkundige Führungen durch die Natur- und Kulturlandschaften der Ostseeinsel und ihrer kleinen „Schwester“ Hiddensee, Nordic-Walking-Touren, Ausflüge auf die Halbinsel Jasmund, Erkundungen in der Granitz, Ortsrundgänge durch die Seebäder oder Führungen am Kap Arkona. Alle Angebote finden Sie auch auf <http://www.lohme.de/veranstaltungen/-veranstaltungskalender-ruegen.html>

Wanderherbst auf Rügen im Lohmer Wandergebiet

**Mo 19. Oktober 10:00 – 16:00 Uhr
Lohme RUNDWANDERUNG**

Kieberg – Schönste Aussicht auf Nord - West Rügen mit Besuch des kleinen Königsstuhls

Treffpunkt: Touristinfo „Haus Linde“
Teilnehmer: max. 20 Länge: 12 km
Anmeldung: +49 (0) 3 83 02 | 888 55

**Mi 21. Oktober 11:00 - 13:30 Uhr
Lohme RANGERFÜHRUNG**

Nationalpark Jasmund Weitsicht – Grüner Wald auf weißer Kreide

Treffpunkt: Tourist-Info Haus Linde (Rücktour individuell)

Teilnehmer: max. 20
Länge: 3,5 km
Anmeldung: +49 (0) 3 83 02 | 888 55

**Do 22. Oktober 11:00 – 13:00 Uhr
Hagen RANGERFÜHRUNG**

Waldwandel(n) im Nationalpark
Treffpunkt: Parkplatz Hagen – Eingang zum Nationalpark (Rücktour individuell)

Teilnehmer: max. 20
Länge: 3 km
Anmeldung: +49 (0) 3 83 02 | 88855

**Fr 23. Oktober 10:00 – 16:00 Uhr
Lohme WANDERUNG**

Rundwanderung zur Kreideküste Hühnergott? Donnerkeil? ... Und ein Besuch beim Steinmüller.

Treffpunkt: Tourist-Info Haus Linde
Teilnehmer: max. 20
Länge: 10 km
Anmeldung: +49 (0) 3 83 02 | 888 55

TERMINE - TERMINE - TERMINE - TERMINE - TERMINE - TERMINE

Sa 03.10.2015 ◦ 10:00 Uhr ◦ Touristinfo Lohme Arkonastr. 31 ◦ Festtagswanderung zur schönsten Aussicht auf Nord-West Rügen

Wandern Sie mit uns auf alten, neuen Pfaden zu einem Aussichtspunkt, den viele Rügäner und Gäste noch nicht kennen. Genießen Sie die Ausblicke auf die Ostsee und die Boddengewässer... und mit etwas Glück werden wir auch einige seltene Zugvögel, mit großer Sicherheit den Kranich, zu sehen bekommen. Bei Halbzeit ist für eine Stärkung gesorgt. Für die Planung bitten wir um persönliche oder telefonische Voranmeldung im Haus Linde, Treffpunkt: Touristinfo Haus Linde, Länge: 12 km, Anmeldung: 038302-88855

KOMMT ZUM TABLEQUIZ DER GEMEINDE LOHME

- EIN QUIZABEND FÜR JEDERMANN-

IN DER KLEINEN FÖRSTEREI IN HAGEN

AM 07.11.2015 UM 19.30 UHR

3€/PERSON

ANMELDUNGEN UNTER 0151/16167753 ODER

M.SCHLATERMUND@GUTBLANDOW.DE

ANMELDESCHLUSS: 01.11.2015



Sa 12.12.2015 ◦ 15:00 Uhr ◦ Lohme Arkonastr. 4 Dorfladen ◦ Weihnachten mit Familie oder Freunden

Heike Dräger und Uwe Schlender laden ein. Mit weihnachtlichem Gesang und Unterhaltung stimmen wir uns auf die Festtage ein. Ob Kaffee und Kuchen oder Glühwein und Grillwurst, für Groß und Klein halten Heike und Uwe etwas bereit. Auch wer einen Weihnachtsbaum sucht kann diesen erwerben.

TERMINE - TERMINE - TERMINE - TERMINE - TERMINE - TERMINE

**Do 17.12.2015 ◦ 15:00 Uhr ◦ Lohme An der Steilküste 8 Panorama Hotel Lohme
Seniorenweihnachtsfeier**

Liebe Rentner der Gemeinde Lohme,
wir laden Sie herzlich zur Weihnachtsfeier ins Panorama Hotel Lohme ein. Die Weihnachts-
feier beginnt am 17.12.2015 um 15:00 Uhr. Bei Kaffee und Kuchen und mit einem
weihnachtlichen Programm freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein .
Anmeldungen für die Weihnachtsfeier nehmen Frau Klöckner unter 038302-90193 und
Frau Utesch unter 038302-9307 entgegen. Wer gefahren werden möchte meldet sich bitte
auch bei Frau Klöckner oder Frau Utesch.

**So 20.12.2015 ◦ 10:00 Uhr ◦ Hagen Stubbenkammerstr. 57 Parkplatz zum Königs-
stuhl ◦ Großer Weihnachtsbaumverkauf**

Von 10:00 bis 14:00 Uhr werden frisch geschlagene heimische Nordmantannen und
Fichten angeboten. Wir haben mit ca. 200 Exemplaren garantiert den richtigen Weihnachts-
baum für Sie. Für das leibliche Wohl sorgt das Schnellrestaurant vor Ort mit Gegrilltem,
Glühwein und anderen Getränken, so dass der Weihnachtsbaumkauf zum Familienerlebnis
wird. Für den Weihnachtsbaumverkauf gilt freies Parken auf dem Parkplatz zum Königs-
stuhl.

Wanderungen im Nationalpark Jasmund

**mittwochs ◦ 11:00 Uhr ◦ Lohme ◦ Arkonastr. 31 ◦ Treffpunkt: Touristinfo Lohme -
Haus Linde ◦ ca. 3,5 km ◦ ca. 2 Stunden**

„Weitsicht – Grüner Wald auf weißer Kreide“ von Lohme bis zum Nationalpark-Zentrum
Königsstuhl, Rücktour individuell

**donnerstags ◦ 11:00 Uhr ◦ Hagen ◦ Stubbenkammerstr. 57 ◦ Treffpunkt: Parkplatz
zum Königsstuhl am Sanitärgebäude ◦ ca. 3,0 km ◦ ca. 2 Stunden**

„Waldwandel(n) im Nationalpark“ von Hagen bis zum Nationalpark - Zentrum Königs-
stuhl, Rücktour individuell

IMPRESSUM

Herausgeber & Redaktion

Tourismusverein Lohme e.V.

Arkonastraße 31

18551 Lohme

lohme-tv@t-online.de

Bankverbindung: Sparkasse Rügen

IBAN: DE71 1505 0500 0836 1010 65, BIC: NOLADE21GRW

Copyright Fotos: Tourismuszentrale Rügen, Touristik Lohme GmbH, Guido Hoenig,
Norbert Groth, Holger Nebel

Touristik Lohme GmbH

Arkonastraße 31

18551 Lohme

touristik-lohme@t-online.de